**Zeitschrift:** Freidenker [1908-1914]

Herausgeber: Deutsch-Schweizerischer Freidenkerbund

**Band:** 1 (1908)

**Heft:** 11

**Rubrik:** Deutsch-schweiz. Freidenkerverbund

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 22.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

#### Statutenentwurf für Verbandsvereine.

#### Bwed bes Bereins.

§ 1. Der Berein beswect in erster Linie, ein Sammel-punft aller derjenigen zu sein, die sich von den Kirchen und deren veralteten Glaubenssätzen und Gebräuchen ent-frennder sichsen. Er vill eine geitstige Seinstätte bilden für die Diskutierung aller Weltanischauungs- und Bil-dungsfragen und immer weitere Bevölkerungskreise in eine Lebens- und Weltanischauung einführen, die im Sin-klang mit der Wissenschauft und modernen Katurerkenntnis steht

Dieje Biele follen erreicht werden:

Diese Ziele sollen erreicht werden:

1. Aurch Beranstaltung interner und össenstlicher Bersammlungen mit Reseraten und Diskussionen über naturvissenschaftliche, ethische, pädagogische und alle die Fragen, die ein allgemeines Interesse beaufpruchen.

2. Durch Berbreitung den Zeinstelle beaufpruchen.

Broschüren auflärenden und wissenschaftlichen Inhalts.

3. Durch Unlegung einer Bereinsbibliothet.

4. Durch Stellungnahme zur Einsbibliothet.

4. Durch Stellungnahme zur Einsbibliothet.

Schusche Schulen Voralunterrichts an allen öffentlichen Schulen, ebentuell die selbständige Jnangrissnahme eines solchen Unterrichts. fessionell neurum.
Schulen, ebentuell die selbständige zummg...
sollten unterrichts.
5. Durch die wirksame Unterstützung aller humanitären Betrebungen, insbesondere auf dem Gebiete der Bolksbildung und Bolkserziehung.
6. Durch das Eintreten sür Trennung von Kirche und

6. Durch das Eintreten für Arennung von seitzge unw Staat. § 2. Bon den Bereinsmitgliedern wird erwartet, daß sie nach Wöglichkeit den Auskritt aus der Kirche erklären, jofern sie einer solchen angehören und es wird ihnen die Unterlassung der Aufe und der kirchlichen Arauung, jowie die zivile Bestatung empfohlen. § 3. Der Berein enthält sich jeder Parteipolitik. § 4. Jedes Witglied erhält gratis das ofsizielle Organ des Freibenkerbundes, den: "Freidenker".

#### II. Mitgliebichaft.

§ 5. Die Mitgliedichaft kann von jedermann, männ-lichen und weiblichen Geschlechts erworben werden, salls Uebereinstimmung mit den Bestrebungen des Vereins be-

llebereinstimmung mit den Bestrebungen des Vereins veteht.
§ 6. Der Austritt eines Mitgliedes kann jederzeit erfolgen, muß jedoch schriftlich dem Borstande gegeniber erklärt werden. Allenfallige Verpflichtungen gegen den
Berein milsten borher erfüllt werden.
§ 7. Mitglieder, welche den Zwecken des Bereins entgegenhandeln oder durch ihr Verhalten Anfloß geden, können auf Antrag der Vorstandschaft durch Wehrheitsbeichluß der Vereinsbersammlung ausgeschlossen werden.

8 9. The Ergane des Aereins find
1. Die Generalverjammlung und die Monatsverjammlung.
2. Der Borstand.
3. Die Rechnungsrevisoren.
\$ 10. Es sinden jährlich 12 Monatsverjammlungen statt, von denen die Januarverjammlung als Generalverjammlung gilt. Dieselbe erledigt solgende Traktanden:
a) Entgegennahme des vom Präsidenten erstatteten Jahresbericht.
b) Abnahme der Jahresrechnung.
c) Bericht der Rechnungsrevisoren.
d) Reuwahl des Borstandes.
e) Unträge und sonstinates.
§ 11. Die Borstandssssingen werden nach Bedarf vom Bräsidenten einberusen. Menn 3 Berdandsmitglieder die Einberusung-einer Eithung verlangen, so hat dies au ersolgen. Der Borstand sit berechtigt, im Bedürfnissfall eine außerordentliche Bereinsbersammlung eingaberusen.
§ 12. Der Borstand sit besechtigt, im Bedürfnissfall eine außerordentliche Bereinsbersammlung eingaberusen.
§ 12. Der Borstand besteht aus 7 Mitgliedern:
2. Bräsikdent.

Der Vorstand besteht aus 7 Mitgliedern:
1. Prässbent:
2. Bigeprässbent.
3. Kassier.
4. Erster Schriftsührer.
5. Zweiter Schriftsührer und Bibliothekar.
6. Zeitungsverkaufer.
7. Broschürenverkaufer.

#### IV. Raffamefen.

§ 13. Die Einnahmen jegen sich zusammen auß:

1. Aufnahmengebühren.

2. Mitgliedsbeiträgen.

3. Freiwilligen Beiträgen, Erbichaften 20.

4. Erlöß auß Zeitungs- und Broschürenverkauf.

Die Aufnahmegebühr beträgt für männliche und erwachsene Mitglieder 50 Mp., sir Frauen und mindersährige 25; der Lahresbeitrag wird jeweils von der Generalversammlung festgelegt, soll in der Regel aber für männliche Mitglieder 3 Fr. und weibliche Mitglieder 3 Fr. im Jahr nicht überichreiten.

§ 14. Rachgewiesene Krankheit, Arbeitsunfähigkeit und Einberufung zum Mitstärdent befreit im Falle der Mittelssigesten der Beitragspflicht.

V. Retschiedenes.

#### V. Berichiebenes.

§ 15. Hir die Berbindlichfeiten des Bereins haftet nur das Bereinsbermögen, jede derfönliche Haftbarkeit der Bereinsmitglieder ist ausgeschlossen. § 16. Statutenänderungen können nur durch einen Wehrheitsbeschluß der Generalversammlungen beschlossen.

IV. **Crganisation.**§ 8. Ter Berein schließt sich dem Deutsch-schweizer sins stimmen, kann derselbe nicht aufgelöst werden.
§ 9. Die Organe des Bereins sind
1. Die Generalversammlung und die Wonatsversammlung. jammlung vom . . . ten jofort in Kraft. 1908 angenommen worden und tre-

. . . . , den . . . . 1908.

Bur den Freidenferverein . Der Schriftführer: Der Präfident:

#### Buder- und Beitschriften-Ginlauf.

Dr. A. Clentheropulos, Rechtsphilosophie, Sociologie und Politik, zwei Abhandlungen. Berlag der Wagnerjchen Universitätsbuchhandlung in Innsbruck, 1908.

#### Quittung über bezahlte Bundesbeitrage.

Kanupfmeier, Faulenseebad 1.—; Kraft, Wuhen 6.25; Fr. Güntert, Nizza 2.—; E. Geiger, Thalwil 1.—; P. Weinhold Zürich 3.—; Gutmann, Zürich 1.—. Zusammen 14.25 Bereits quittiert 74.—. Total 88.25 Fr.

#### Agitationsfond.

Es gingen weiter ein: Lehn, Burich (Sammellifte 3) 7.25; S. Wassermann, Lausanne 10.—; Sammlung bei d. Delegiertenversammlung 20.60; zusammen 37.85 Fr.; bereits quittiert 113.70. **Total 151.55 Fr.** 

## Freidenkerverein St. Gallen.

Mittwoch den 4. November, abende 81/2 Uhr Monatsversammlung

im fleinen Saale bes "Schützengarten".

Sehr wichtige Traktanden, u. a.: Bericht über die Delegiertenversammlung in Zürich; Wahl zweier Kom-missionsmitglieder; Witteilungen des Vorstandes.

Bortrag über bas Thema: "Bas bietet bas Freibenter-tum bem Menichen an Stelle ber Religion ?"

Vollzähliges Erscheinen notwendig! Gafte willkommen! Die Rommiffion.

#### Deutsch-schweiz. Freidenkerbund. Beichäftsftelle : Bürich V, Seefelbftr. 111

Erzugalispieur: Muring v, Seepeloftt. III
Es werben auch Einzelpersonen als Bundesmitglieder aufgenommen, insbesondere diesenigen Gesinnungsfreunde, die an solchen Orten wohnen, wo noch teine Sektionen bestehen. Der jährliche Mindeskeitrag beiträgt fr. 4. —; im it einem einmaligen Beitrag bon Fr. 100. — tann die ledenslängliche Bundesmitgliedssaft erworben werden. Die Bundesmitglieder erhalten den "Freidenker" und die sonstigen des Ausgelande. Man benütze das Anneches sorwis guefandt. Man benütze das Anneches sormular auf Seite 3 dieser Zeitung.

#### Angeschlossene Berbandsvereine:

Der monatliche Mitgliebsbeitrag beträgt bei famtlichen Bereinen 50 Rp., für Frauen 25 Rp., mobei die freie Zuftellung des "Freidenters" iubegriffen ift.

**Baben.** Präsibent: Jban Sabişk, Wettingen (Aarg.), Gartenstr. 514. Bereinslokal: Ablerstübli, Mittlere Gasse. Wonatsbersamml. jed. ersten Dienstag im Monat.

Bajel, Broj. Dr. Staehling, Randereritr. 30.

Bern. Braf .: E. Adert, Thunftr. 86.

Chaux-be-Fonds. Braf .: Ebm. Safner, Stand 6. Diefenhofen. Braf .: Grch. Strafler, Bafabingen.

nf. (Monistenkreis). Präs.: Dr. Otto Karmin Genf-Chène, 8 Abenue des Arpillières.

Luzern. Praj.: Fr. Karrer, Kleinmattstr. Bereins-lofal: "Flora", Pilatusstr. M'vers. jed. 1. Dienst. i. M. Derlifon-Seebach. Braf. Staubefand, Seebacher Bof Roridad. Braf.R. M il I I er, Malermftr., Nieder-Goldbach.

Schaffhaufen. Praf .: Ryborg, Borftadt III. St. Gallen. Braf .: 3. Bonfen, Lammlisbrunn 41, IV. Winterthur. Braj.: R. Frentag, Töß, Kanalftr. 25.

Burid. Braf .: G. Burfluh, Seefelbftrage 184.

### Kirchenaustrittserklärungen

Telligenaustelliserniurungen find durch samtlige Berbandsvereine, sowie durch die Geschäftskielle des Bundes gratis erhältlich.

3ebet, der auf dem Boden der modernen Meltanisfanung flest, hat die unadweisliche Pflicht, den Austrill aus der Kirchengemeinschaft zu ertlaren. Es ist dies ein Gebot der Gertichteit und der Ueberzeugungsfreue.

3n den Kirchengemeinden, wo seherale Kirchenfleuen erhoben werden, erlisch ist gablungspilich mit der Austriliserstaung.

Rein Kind dem Priester — keinen Rappen der Kirchel!

Herrn
Präfibent des Freibenkerbereins in
m
Unterzeichneter erklärt hiemit seinen Beitritt zum Berein
Name:
Beruf: Bohnort:

Straße:

## Empfehlenswerte Schriften:

Geschäftsstelle der D. S. F. B., Zürich V, Seefelbstraße 111

## Hotel Schiff, Schaffhausen

(Rheinfall)

Prachtvoll gelegen vis-a-vis der Rheindampfbootstation.

Schöne Säle für Gesellschaften und Schulen. Zimmer mit guten Betten von Fr. 1.50 an. Vorzügliche Küche. Bescheidene Preise Henri Schäppi. Höflichst empfiehlt sich

# Uhren-Lager Cavalier-Ketten



Billige Ringe Reparaturen Bei Boraus -Bestimmung des Breifes ::

## **■ Willy Hartmann ■** Hechtplat 1 . (Sonnenquai) . Jürich

# Ilustrierte Bodsenidentift für Bottsaufidentift für Bottsaufid

Burgänge auf freibenkerischem Gebiete im In- und Ausland. Jede Rummer enthält mehrere populär-wissenschaftliche Auf-jätze. Zu beziehen vom

"Atheift-Verlag", Nürnberg .. Cucherftrafe 36

Rebattion i. B.: A. Richter, Bürich.

Drud von Conzett & Cie., Bürich III.

Crand Café Zürcher

Vornehmstes F

Zeitungen des In- und Auslandes

liegen auf.

Es empfiehlt sich

Willy Brandner.

## RUL MEINHOLD Bahnhofplatz 3 - Zürich

Wir bitten unsere Lefer die Inferenten Alattes bei unseres ihren Ginkaufen nach Möglichkeit ju berückfichtigen.

Wir suchen allerorts

## Rolvorteure

aum Bertriebe unferes "Freidenkers". Insbesondere bitten wir alle Gesinnungsfreunde, die in Sabriten arbeiten ober in gemerkichaftlichen und politifchen Berfammlungen bertehren, nach Möglichkeit den Vertrieb des "Freidenkers" zu übernehmen. Bei feftem Bejug ift ber Preis 6 Rp., bei fommiffionsweifem Bezug (wobei unverfaufte Exemplare zurückgegeben werben fonnen) Rp. pro Exemplar.

Verlag des "Freidenfer" Bürich V, Seefelbstr. 111.



## Das internationale Freidenker: Abseichen

ift aum Breife p. 60 98p. burch bie Bundesgeichäftsftelle Burich V, Seefeloftr. 111, II. St. ju beziehen.

## Projektions = :: Alpparat ::

mit allem Zubehör, 9 am. Lichts flache für Bortrage und anbere Anlage ju bermieten. Unfragen an

Geschäftsfelled. D.S. J.B. Bürich V, Seefeldftr. 111, II. St.